

Kunstaussstellung zur Wendezeit: »Die Kids sind nicht alright!«

Besuchen Sie die Gruppenausstellung »Die Kids sind nicht alright!« in der Galerie Adlershof, Berlin.

Erfahren Sie mehr über die künstlerische Auseinandersetzung mit den Auswirkungen der Wende-Ereignisse auf das Leben der Künstlerinnen und Künstler, die in den 1980er-Jahren geboren wurden. Eintritt ist frei am 30. August 2024 um 19 Uhr.



Ausstellung »Generation der Wende Ein künstlerischer Blick zurück«

Am 30. August 2024 um 19 Uhr wird in der Galerie Adlershof im Kulturzentrum Alte Schule in Berlin die Ausstellung »Generation der Wende Ein künstlerischer Blick zurück« eröffnet. Der Eintritt ist frei, und Besucher sind herzlich willkommen, einen einzigartigen Einblick in die Erfahrungen und Reflexionen von Künstlerinnen und Künstlern zu erhalten, die in den 1980er Jahren geboren wurden und die Auswirkungen der Wende-

Ereignisse auf ihr Leben untersuchen.

In den künstlerischen Arbeiten dieser Generation steht die eigene Familiengeschichte, die Sozialisation in der DDR und die Fragen nach Herkunft und Identität im Fokus. Ein kritischer Blick auf politische Systeme, gesellschaftliche Werte und ökonomische Anforderungen prägt die Werke, die einen wichtigen Beitrag zur Aufarbeitung und Bewältigung der Nachwendezeit leisten.

Als Kind der Wendejahre bieten die Künstlerinnen und Künstler einen sensiblen und persönlichen Einblick in die Herausforderungen und Chancen, die mit dem Umbruch nach dem Mauerfall verbunden waren. Ihre Perspektiven ermöglichen es den Besuchern, die Nachwendezeit aus einer neuen und individuellen Sicht zu betrachten.

Die Eröffnungsrede zur Ausstellung wird von Vertretern der Stadt gehalten, darunter der stellvertretende Bezirksbürgermeister für Jugend, André Grammelsdorff, sowie die Galerieleiterin und Kuratorin, Dr. des. Meta Marina Beeck. Neben den künstlerischen Werken erwartet die Besucher ein vielfältiges Rahmenprogramm mit Gesprächen, Filmvorführungen und Workshops, die die Themen der Ausstellung vertiefen und erlebbar machen.

Details

Besuchen Sie uns auf: mein-berlin.net